**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 97 (1818)

**Artikel:** Neue verbesserte auf Erfahrung gegründete Aderlasstafel

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-372052

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Neue verkefferte auf Erfahrung gegründete Alderlastafel. Die Aderlässe ist in folgenden Sällen

nünlich.

1. Bey besorgenden

Entzundungen.

2. ZuWerhütung der Wundsiebern in tiefen Fällen, Wunden und andern Berletungen.

3. Bey dem Anfang der hißigen Fieber, ehe solche vollkommen vors handen sind.

4. In der Wolfblus

tigkeit.

3 weyfelhaft.

1. Wer niemalen ges lassen.

2. In großen Schmer: zen oder andern wichtis gen Zufällen.

3. In schon vorhans denen Entzündungen.

porhandenen Fiebern.

In biefen Punkten find und todliche Folgen verurfa= chet worden, als auch hochft gen gefestem Orte. begluckte, darum hier eine gute Entscheidung der Um= stånden erforderlich ift, und also sich ben solchen Raths liche Einsichten haben.



Schädlich.

1. Im hohen Allteroder in der Kindheit.

2. Ben schmacher Leibs: beschaffenheit oder schwere durch Krankheit.

3. Menn der Puls flein, weich, schwachoder abwech= felnd und die haut blos ift.

4. Wenn die auffern Glies der oft kalt, und mit einem weichen Unfühlen geschwols len find.

5. Wenn man feit langer Zeit wenig od. schlecht nah. rende Speisen geeffen hat, welche man start verzehrt.

6. Wenn seit langer Zeit ber Magen in Unordnung

ift, die Verdanung schlecht verrichtet wird, und fich baher nur wenig

Blut erzeugt.

7. Wenn man eine merkliche Ausleerung hat, durch verschiedene Arten von Blutsturzungen, oder durch einen Durchfall, den Sarn ober den Schweiß, wenn die Scheidung der Krankheit schon durch einen von diesen Wegen geschehen ift.

8. Wenn man feit langer Zeit an einer schleichenden Krankheit 4. In heftigen schon leidet, und man mit vielen Verstopfungen geplagt ift, welche die

Erzeugung des Geblüts verhindern.

9. Wenn man entfraftet ift, es mag folches berrubren, mober es mit Aderlaffen fo schadliche immer mag ; auch wenn das Geblut blag und dunne ift.

10. Niemalen an einem schmerzhaften Gliede, sondern an entge-

11. 2Bo das Geblut zu ftark nach oben treibet, davon Beschwerden in Saupt und Bruft entstehen, ift Fußlaffe sicherer als Armlaffe.

12. Allgu oft Aberlassen schwächer und verderbet Geblut und Ras tur; auch zu wenig heraus laffen machet nur bas Geblut unruhig. ju uflegen, welche erforder- und allzu viel ift gar unvernünftig ; gewisses Maas laffet fich nicht bestimmen, weilen nicht alle gleich vollblung find.

# Was von dem Blut nach dem Aderlassen zu muthmassen ist.

T. Schon roth Blut mit Baffer bedeft, Gefundh.

2. Roth schäumig, vieles Geblüt.

3. Roth mit einem ichwarzen Ring, Sauptwebe.

4. Echwarz und Masser unten, Wassersucht.

5. Echwarz und Wasser oben, Sieber.

6. Schwarz mit einem rothen Ring, Gichter.

- 7. Echwarz schäumig, kalte klusse.
- 8. Weißlicht Blut, Verschleimung.
- 9. Blau Blut, Millsschwachheit.

10. Grun Blut, hisige Galle.

- 11. Gelb Blut, Schaden an der Leber.
- 12. Waffericht Blut, schlechten Magen.